



Die Woche IM FOKUS 02/18



Rentenmarkt

Staatsanleihen	Laufzeit: 10 Jahre	YTD	w/w
Deutschland		0,54%	0,34
Portugal		1,84%	-1,92
Italien		2,04%	0,22
Griechenland		3,71%	-3,40
Spanien		1,55%	0,17

Indizes (Bonds)

	YTD	w/w
REX-P	480,0	-1,10
EB REXX (Staatsanl.)	196,9	-1,26
IBOXX € Corp Non-Fin	234,4	1,90
IBOXX € Corp (alle)	226,8	2,48
BB EFFAS Gov (alle)	231,5	0,05

Stand der Daten: 10.01.2018

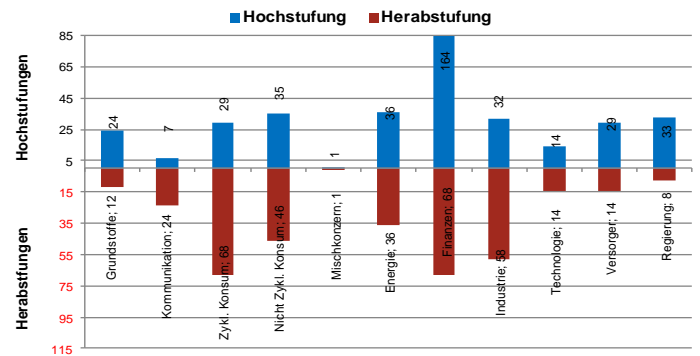
Futures

BUND Futures	161,07
Bobl Futures	131,560
Schatz-Futures	111,965
US T-Note Futures	123,000
UK Long Gilt-Futures	124,12

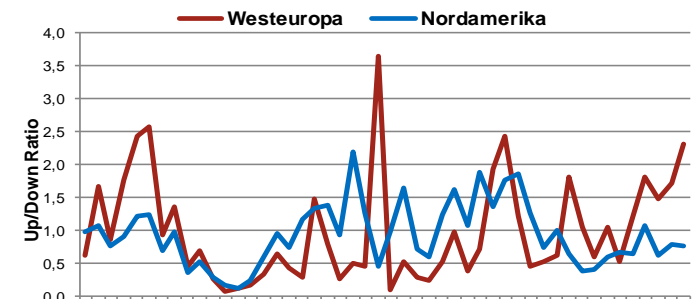
Das Jahr 2017 liegt hinter uns und damit ist das vierte Quartal auch beendet. Wie immer schauen wir daher, welche **Entwicklungen** es bei den **Ratings** gab.

S&P hat für **Westeuropa** insgesamt 209 Hochstufungen und 91 Herabstufungen vorgenommen. Das Verhältnis lag bei 2,30 und damit so hoch wie zuletzt im ersten Quartal 2014. Besonders gut entwickelten sich Finanztitel mit 113 Hochstufungen und nur 20 Herabstufungen (Verhältnis von 5,65), gefolgt von Unternehmen aus den Sektoren Grundstoffe und dem Zyklischen Konsum mit einem Verhältnis von je 2,75. Auf den hinteren Plätzen lag der Sektor Kommunikation mit keiner Hochstufung und 9 Herabstufungen, gefolgt vom Industriesektor (0,48) und Unternehmen aus dem Energie-Bereich.

In **Nordamerika** lag das Verhältnis mit 0,76 (195 Hochstufungen und 258 Herabstufungen) leicht unter dem dritten Quartal 2017 (0,79). Besonders positiv konnte sich die Bonität bei den Versorgern mit 16 Hochstufungen und 8 Herabstufungen (2,0) entwickeln, gefolgt von Unternehmen aus den Bereichen Grundstoffe (1,63) und Energie. Besonders schlecht entwickelte sich hingegen die Bonität bei Zyklischen Konsumwerten.



Quelle: Bloomberg, eigene Darstellung



Quelle: Bloomberg; eigene Darstellung

Aktienmarkt

Deutschland	YTD	w/w
DAX-30	13.281,3	15,7%
MDAX	26.952,2	21,5%
TECDAX	2.647,1	46,0%
V-DAX	12,6	-29,2%

EU / USA	YTD	w/w
EuroSTOXX-50 (EZ)	3.609,8	9,7%
STOXX-600 (EU)	398,6	10,3%
S&P-500 (USA)	2.748,2	22,8%
NASDAQ (USA)	7.153,6	32,9%

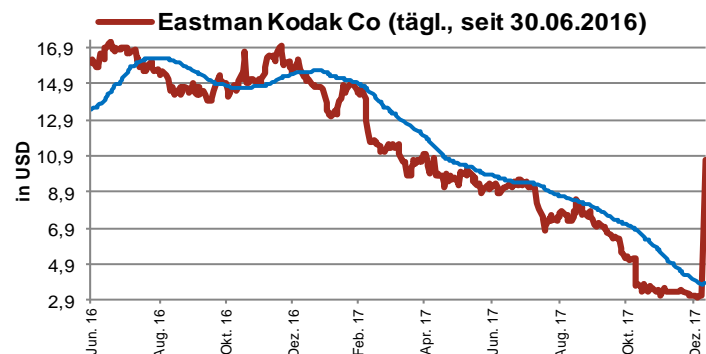
Länderindizes	YTD	w/w
FTSE-100 (GB)	7.748,5	8,5%
SMI-20 (CH)	9.525,0	15,9%
Nikkei-225 (JP)*	23.788,2	24,5%
KOSPI (KOR)	2.499,8	23,4%

Wie macht man Geld? Man arbeitet hart. – Wie explodiert ein Aktienkurs? Man benennt sich um und nimmt das Wort „Blockchain“, „Krypto“ oder „Coin“ in den Firmennamen auf.

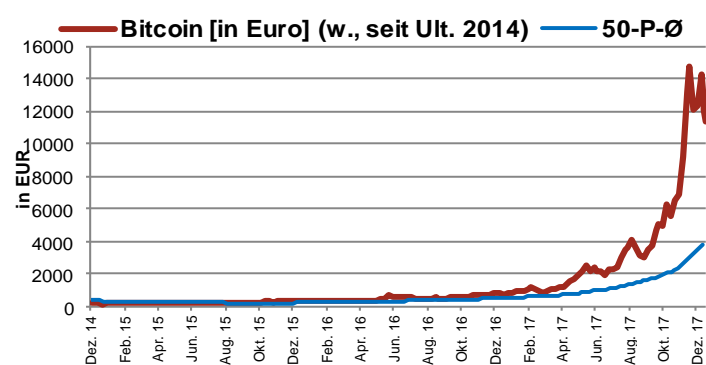
Der Fotopionier **Kodak** kämpft ums Überleben, bis ... sie Montag ein *Digitalgeld für Fotografen* ankündigt (+245%). Das US-Unternehmen **Long Island Iced Tea Corp.**, ein Eistee-Produzent, nannte sich Ende Dezember in **Long Blockchain Corp.** um (+307%) und gab nun (endlich) an, dass sie sich „zukünftig strategisch umorientieren möchten“ und ins Krypto-Währungsgeschäft („mining“) einsteigen.

„Kimchi“ ist fermentierter Kohl, ein koreanisches Nationalgericht. Die „**Kimchi-Prämie**“ steht für die Differenz, die in Südkorea für Digitalgeld bezahlt wird; für Bitcoin waren dies bis Wochenbeginn mehr als 40 Prozent! Strikte Devisen- und Anti-Geldwäsche-Regeln mach(t)en dort bisher einen Handel oder gar Arbitrage unattraktiv.

Unter Berufung auf die starke Abhängigkeit vom Tourismus wird **Florida** vom Plan der Regierung Trump ausgenommen, die Offshore-Bohrungen in den Küstengewässern der USA auszuweiten. Generell hat sich die Arbeitsgrundlage für die Öl- und Ölservice-Industrie unter Trump aber verbessert.



Quelle: Bloomberg, eigene Darstellung



Quelle: Bloomberg, eigene Darstellung



Konjunktur & wichtige Themen

Rohstoffe [in USD]	YTD	w/w
Öl-Brent (pro Fass bbl)	69,2	21,8%
Mais (in Bushel)	349,0	-0,9%
Weizen (in Bushel)	434,3	6,4%

Rohstoffe [in USD]	YTD	w/w
Gold (oz.)	1.316,9	14,3%
Platin (oz.)	978,8	8,1%
Kupfer (t)	7.153,0	29,2%

Währungen [in EUR]	YTD	w/w
1 Euro = USD	1,195	13,6%
1 Euro = GBP	0,885	3,6%
1 Euro = CHF	1,169	9,0%

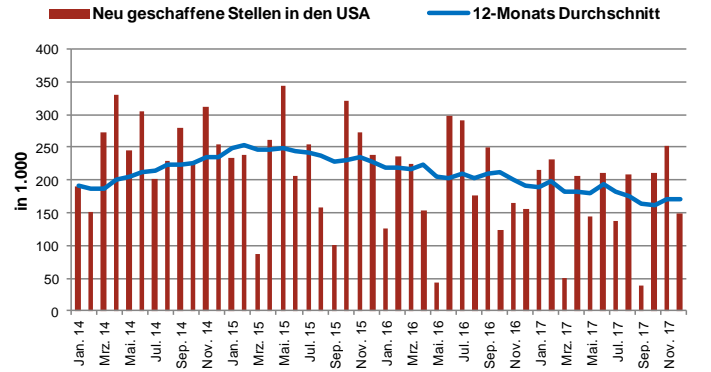
Die Daten zum **US-Arbeitsmarkt** bleiben für den Dezember hinter den Erwartungen zurück. Die neu geschaffenen Stellen außerhalb der Landwirtschaft betragen 148.000 [e: 190.000 Stellen], allerdings wurde die Zahl für den November auf 252.000 Stellen nach oben revidiert (zuvor: 228.000 Stellen).

Die **US-Arbeitslosenquote** blieb mit 4,1% (Vm: 4,1%; [e]: 4,1%) unverändert. Die Stundenlöhne legten wie erwartet um +0,3% gegenüber dem Vormonat (Vm: +0,1%; [e]: +0,3%) zu.

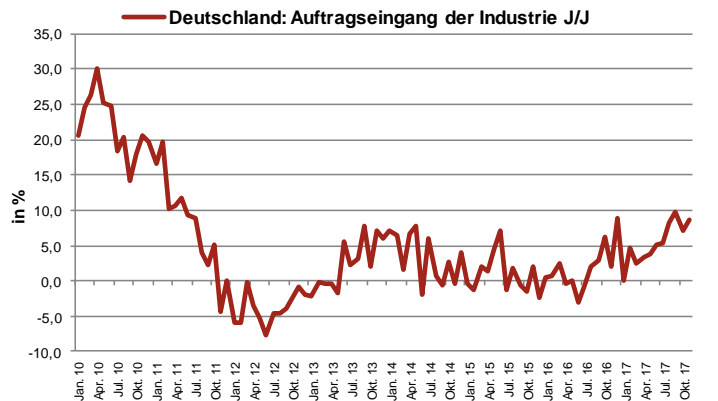
In der **Eurozone** kam es hingegen zu einem Rückgang der **Arbeitslosenquote** auf 8,7% (Vm: 8,8%; [e]: 8,8%); dies ist der niedrigste Stand seit Januar 2009. Während in Deutschland (3,6%) und auf Malta (3,6%) die niedrigsten Arbeitslosenquoten herrschen, haben Griechenland (20,5%) und Spanien (16,7%) die höchsten Arbeitslosenquoten in der Eurozone.

Die Auftragseingänge bei der **deutschen Industrie** sind im November um -0,4% gegenüber dem Vormonat (Vm: +0,7%; [e]: 0,0%) gefallen. Im Jahresvergleich legten sie jedoch um +8,7% (Vm: +7,2%; [e]: 7,8%) zu.

Laut der neuesten Studie des *Institute of International Finance* lag die **globale Verschuldung** zum Ende des dritten Quartals 2017 bei 233 Bio. USD. Ende 2016 stand die Gesamtverschuldung noch bei 217 Bio. USD.



Quelle: Bloomberg, eigene Darstellung



Quelle: Bloomberg, eigene Darstellung

Makrodaten der kommenden Woche (Auswahl)

Do. (11.01.2018)	Fr. (12.01.2018)	Mo. (15.01.2018)	Di. (16.01.2018)	Mi. (17.01.2018)
AUS: Einzelhandel-Umsatz (Nov) CHN: Geldmenge M2, Neukredite JP: Fremdwährungsbestände JP: Frühindikatoren	CHN: Handelsbilanz (Dez) CHN: FDI (Dez) JP: Handels-/Leistungsbil. (Nov) JP: ausländ. WP-Transaktionen	AUS: Inflation (Dez) NZL: Preisindex Nahrung JP: AE Maschinenwerkzeuge	AUS: Kfz-Käufe (Dez) JP: PPI (Dez) JP: Dienstleistungs-Idx (Nov) NZL: Gesch.-optimismus [NZIER]	AUS: Kredite Hausbau (Nov) JP: AE Maschinenbau (Nov) NZL: Kreditkarten-Ums. (Dez)
EZ: EZB-Zinsentscheidung EZ,ES: Industrie-Produktion (Nov) IT: Einzelhandel-Umsatz (Nov) PT: CPI (Dez) GB: Umfr. Kredite-Bedingungen	ES,FR,GR: CPI (Dez) IT: Industrie-Produktion (Nov)	EZ: Handelsbilanz (Nov) FR: NFP (Q4)	DE,IT: CPI (Dez) FR: Budget (Nov) IT: Handelsbilanz (Nov)	EZ: CPI (Dez) EZ: Kfz-Erstzulassungen DE: Großhandels-Preise (Dez)
CAN: Preisindex Neubauten US: Arbeitsmarkt-Daten US: PPI (Dez) US: Budget-Bericht (Dez)	US: Einzelhandel-Umsatz (Dez) US: CPI (Dez) US: Lagerbestände (Nov) US: Wirtschaftsoptimismus [IBD/TIPP]	GB: Idx Hauspreise US: Feiertag	GB: CPI, PPI (Dez) US: NY Empire State Mftg Idx	CAN: BoC-Zinsentscheidung CAN: Bau-Zulassungen (Nov) US: Industrie-Produktion (Dez) US: Hypoth.-Anträge [MBA] US: Hausmarkt-Idx [NAHB] US: Kapazitätsauslastung (Dez)

Abk.: AUS-Australien / CAN-Kanada / CHN-China / CH-Schweiz / CZ-Tschechien / DE-Deutschland / ES-Spanien / EU-Europa / EZ-Eurozone / FR-Frankreich / GB-Großbritannien / GR-Griechenland / IRL-Irland / IT-Italien / JP-Japan / KOR-Südkorea / NZL-Neuseeland / PL-Polen / PT-Portugal / RUS-Russland / SW-Schweden / US-U.S.A.

5J- 5-Jahreszeitraum / AE- Auftragseingang / Ändrg.-Änderung / AL- Arbeitslose(n) / Anz.- Anzahl / BIP- Bruttoinlandsprodukt / BP- Basispunkt(e) / CB- Conference Board / CPI- Konsumenten-Preisindex / div- diverse / [e]- erwartet, Erwartung / EH- Einzelhandel(s) / FDI- ausländische Direktinvestitionen / GH- Großhandel(s) / [i.B.]- im Bestand / ldx- Index / J/J- Jahresvergleich / LB- Lagerbestand / M/M- Monatsvergleich / Mftg- Manufacturing (erzeugendes Gewerbe) / NFP- Nonfarm Payrolls / P- Periode(n) / PCE- Persönl. Konsumausgaben / PMI- Einkaufsmanager-Index / PPI- Produzenten-Preisindex / Q/Q- Quartalsvergleich / Svc- Dienstleistung(s) / TTM- letzte 12 Monate / Umfr.- Umfrage(n) / Ums.- Umsätze / Vj- Vorjahr / Vm- Vormonat / VP- Vorperiode / vorlfg- vorläufig(e) Zahlen / w- wöchentlich / w/w- Wochenvergleich / ytd- seit Jahresbeginn

Mehr Informationen – schnellere Informationen – folgen Sie uns [auf Facebook](#) oder [auf Twitter](#).

V.i.S.d.P.: Allan Valentiner

Herausgeber: AMF Capital AG
Eschersheimer Landstrasse 55
60322 Frankfurt am Main
Tel. +49 (0) 69 509 512 512
research@AMF-Capital.de

Bildnachweis: iStockphoto

Disclaimer:

Den Informationen dieser Publikation liegen Informationen zugrunde, die der Herausgeber für verlässlich hält, ohne für deren Richtigkeit und Vollständigkeit eine Garantie zu übernehmen. Diese Zusammenstellung dient der Information und ist keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Geldanlagen und/oder eines Investment und/oder Fondsanteils. Historische Wertentwicklungen sind keine Garantie für Entwicklungen in der Zukunft. Wir weisen darauf hin, dass Wertpapiere, die in dieser Information erwähnt werden, auch in den von uns beratenen Sondervermögen enthalten sein können und Aktionen Dritter hier Kursveränderungen bewirken können.

– Nur zur eigenen Verwendung. Nicht zur Weitergabe. –

Weitere rechtliche Hinweise unter www.AMF-Capital.de.